

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

ein Schuljahr endet nie ganz leise. Bücher werden abgegeben, Räume aufgeräumt, letzte Arbeiten zurückgegeben und Zeugnisse vorbereitet. Dann kommt der Moment, in dem man innehält und feststellt, wie viel eigentlich in ein einziges Schuljahr passt.

Gerade die vergangenen Wochen haben noch einmal eindrucksvoll gezeigt, wie vielfältig das Leben am Geschwister-Scholl-Gymnasium ist. Es wurde gelernt, geprüft und präsentiert, aber ebenso musiziert, Theater gespielt, debattiert, geforscht, gereist, geholfen und gefeiert. Schülerinnen und Schüler haben sich Wettbewerben gestellt, Sprachzertifikate erworben, Sportabzeichen abgelegt und ihre Kenntnisse nicht nur im Klassenraum, sondern auch an der Berkel, im Römermuseum, im Futurium in Berlin oder auf der Klassenfahrt am Dümmer See erweitert.

Unsere Gäste aus San Vito haben Stadtlohn und das GSG kennengelernt, während unsere Schülerinnen und Schüler erfahren durften, wie bereichernd persönliche Begegnungen über Länder- und Sprachgrenzen hinweg sein können. Beim Frühlingskonzert, bei den Aufführungen des Literaturkurses und bei vielen weiteren musikalischen und künstlerischen Beiträgen wurde deutlich, wie viel Kreativität, Mut und gemeinschaftliche Arbeit in unserer Schule stecken.

Besonders beeindruckend war auch das soziale Engagement vieler Schülerinnen und Schüler. Beim Solidaritätslauf wurde eine großartige Spendensumme erlaufen. Bei der DKMS-Typisierungsaktion ließen sich 93 Schülerinnen und Schüler registrieren, junge Menschen, die damit bereit sind, möglicherweise einem anderen Menschen das Leben zu retten. Andere Klassen sammelten Spenden, unterstützten soziale Projekte oder engagierten sich innerhalb unserer Schulgemeinschaft.

All dies zeigt: Schule ist weit mehr als Unterricht, Klassenarbeiten und Zeugnisse. Sie ist ein Ort, an dem junge Menschen ihre Fähigkeiten entdecken, Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft erleben und manchmal über sich selbst hinauswachsen.

Ein besonderer Höhepunkt dieses Schuljahres war die erstmalige Verleihung des GSG Awards.

Am 24. Juni haben wir die Preisträgerinnen und Preisträger vor der gesamten Schulgemeinschaft auf dem Schulhof bekannt gegeben. Am 8. Juli folgte der Gala-Abend in unserer festlich verwandelten Aula. In verschiedenen Kategorien wurden Schülerinnen und Schüler geehrt, die durch besondere Begabungen, außergewöhnlichen Einsatz oder ihr Engagement für andere aufgefallen sind. Denn davon gibt es am GSG sehr viel.

Nicht alle Leistungen lassen sich in Noten ausdrücken, und nicht alle werden im Alltag sofort gesehen. Der GSG Award soll deshalb dazu beitragen, genauer hinzusehen. Er soll zeigen, dass Leistung viele Gesichter hat und dass es sich lohnt, junge Menschen zu entdecken, ihnen etwas zuzutrauen und sie zu ermutigen.

Am Ende eines Schuljahres stehen jedoch nicht nur Veranstaltungen und Erfolge. Hinter uns liegen auch viele ganz gewöhnliche Schultage und gerade sie bilden das Fundament unserer gemeinsamen Arbeit. Es waren Tage, an denen Schülerinnen und Schüler konzentriert gelernt, Lehrkräfte Unterricht vorbereitet, beraten und begleitet und Eltern ihre Kinder unterstützt, ermutigt und manchmal auch getröstet haben.

Nicht immer gelingt dabei alles sofort. Es gab auch anstrengende Phasen, Enttäuschungen oder Ergebnisse, die hinter den eigenen Erwartungen zurückgeblieben sind. Auch das gehört zu Schule und zum Erwachsenwerden.

Ein Zeugnis hält einen bestimmten Leistungsstand zu einem bestimmten Zeitpunkt fest. Es sagt aber niemals alles über einen Menschen aus. Es erfasst weder Hilfsbereitschaft noch Humor, weder Mut noch Kreativität und auch nicht die Anstrengung, die manchmal hinter einem Ergebnis steht. Erfolge dürfen deshalb mit Stolz gefeiert werden. Wo etwas noch nicht gelungen ist, dürfen die Ferien Gelegenheit sein, Abstand zu gewinnen und anschließend mit neuer Kraft weiterzumachen.

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, Ihnen danken wir für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und für die konstruktive Begleitung unserer Arbeit. Schule kann ihren Auftrag nur dann gut erfüllen, wenn Elternhaus und Schule miteinander im Gespräch bleiben auch dann, wenn unterschiedliche Perspektiven aufeinandertreffen.

Unser großer Dank gilt außerdem dem gesamten Kollegium sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die unsere Schülerinnen und Schüler mit viel Engagement begleiten und dafür sorgen, dass Schule jeden Tag verlässlich funktionieren kann. Ebenso danken wir der Schülerversammlung, den Elternvertretungen, unserem Förderverein, der Stadt Stadtlohn als Schulträger und unseren zahlreichen außerschulischen Partnerinnen und Partnern.

Für mich persönlich geht mit diesem Schuljahr zugleich mein erstes Jahr als Schulleiter des Geschwister-Scholl-Gymnasiums zu Ende. Es war ein intensives, ereignisreiches und für mich sehr besonderes Jahr.

Vom ersten Tag an bin ich am GSG mit großer Offenheit und Herzlichkeit aufgenommen worden. Dafür bin ich sehr dankbar. Ich freue mich, heute sagen zu können, dass ich mich als Teil des Teams GSG fühle.

Unser Leitsatz „GSG – gemeinsam Schule gestalten“ ist für mich weit mehr als ein Motto. Ich habe in diesem Jahr erlebt, dass diese Schule tatsächlich von vielen Menschen gemeinsam getragen und gestaltet wird mit unterschiedlichen Ideen und Persönlichkeiten, aber mit einem gemeinsamen Ziel: jungen Menschen eine gute, anspruchsvolle und zugleich menschliche Schule zu bieten.

Darauf freue ich mich auch im kommenden Schuljahr.

Zunächst aber ist es Zeit, durchzuatmen.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern und Erziehungsberechtigten sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des GSG erholsame und sonnige Sommerferien. Wir wünschen Ihnen Zeit für Familie und Freunde, für Reisen und Unternehmungen, aber auch für Ruhe und all die Dinge, für die während eines Schuljahres manchmal zu wenig Raum bleibt.

Allen, die unsere Schule nun verlassen, wünschen wir von Herzen alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg. Allen anderen sagen wir: Wir freuen uns auf unser Wiedersehen und auf ein neues Schuljahr am GSG.

Mit herzlichen Grüßen und allen guten Wünschen

Lars Vogel
Schulleiter

Hanna Rikels
stellvertretende Schulleiterin